

Offenbach  
am Main

**OF**

**Revisionsamt**



# **Bericht**

über die

**Prüfung**

der

**Jahresrechnung 2016**

beim

**Waldschwimmbad Rosenhöhe**

## Inhaltsverzeichnis

1. Auftrag und Auftragsdurchführung.....	3
1.1 Auftrag .....	3
1.2 Art und Umfang der Prüfungshandlungen.....	3
1.3 Prüfungsunterlagen.....	4
2. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen.....	4
2.1 Rechtliche Grundlagen.....	4
2.2 Wirtschaftliche Grundlagen .....	5
3. Jahresrechnung zum 31. Dezember 2016.....	5
3.1 Grundsätzliche Feststellungen.....	5
3.2 Prüfungszeitraum.....	6
3.3 Gewinn- und Verlustrechnung 2016.....	6
3.4 Verrechnungskonto Bad / Verein .....	10
3.5 Kosten der Geschäftsstelle .....	10
3.6 Finanz- und Vermögenslage .....	10
4. Rechnungswesen .....	11
5. Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses.....	11
6. Prüfungsbestätigung.....	12

## **1. Auftrag und Auftragsdurchführung**

### **1.1 Auftrag**

Im Vertrag über den Betrieb des Waldschwimmbades Rosenhöhe zwischen der Stadt Offenbach am Main und dem Ersten Offenbacher Schwimmclub von 1896 e.V. ist in § 9 Abs. 2 die Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Offenbach geregelt.

Am 07. Mai 2017 wurde dem Revisionsamt der Stadt Offenbach die vorläufige Jahresrechnung 2016 vorgelegt. Die Vorlage der zugrunde liegenden Buchführung erfolgte am 06. Juni 2017. Die vorläufige Jahresrechnung sowie die dazugehörigen Buchungsunterlagen wurden während der Prüfungsphase mehrfach aktualisiert und dem Revisionsamt zeitnah (zuletzt am 27. August 2017) zur Verfügung gestellt.

### **1.2 Art und Umfang der Prüfungshandlungen**

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 umfasste die

- ☞ stichprobenweise Prüfung von Rechnungsbelegen in sachlicher und rechnerischer Hinsicht,
- ☞ richtige Zuordnung der einzelnen Einnahmen und Ausgaben zu den jeweiligen Konten,
- ☞ Übereinstimmung der Rechnungsbeträge mit den Überweisungs-trägern und Kontoauszügen,
- ☞ Nutzung von eingeräumten Skontoabzügen,
- ☞ Vollständigkeit der Belege
- ☞ Verrechnungen zwischen Bad und Verein
- ☞ Zuordnung der Personalaufwendungen, sowie die
- ☞ Beachtung der Grundsätze von Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit.

Unsere Jahresabschlussprüfung erstreckte sich auch auf die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung. Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen rechtlichen Vorschriften und entsprechend des Vertrages über den Betrieb des Waldschwimmbades Rosenhöhe vom 5. November 1993 sowie der Nachtragsvereinbarungen vom 21. Oktober 2013 sowie 20. November 2014 geführt worden sind.

Der Lohnsteuer- und Sozialversicherungsbereich war nicht Gegenstand der Prüfung.

### **1.3 Prüfungsunterlagen**

Die zur Prüfung notwendigen Unterlagen, wie

- Gewinn- und Verlustrechnung 2016,
- die Summen- und Saldenliste,
- Sachkonten, Debitoren- und Kreditorenkonten, Anlagenspiegel

wurden dem Revisionsamt in einer vorläufigen Form am 07. Mai 2017 übergeben. Nach mehrfachen Korrekturen erfolgte die Bereitstellung der finalen Daten am 27. August 2017.

Die Übergabe der Kontoauszüge der Sparkasse Offenbach für 2016, sowie Kassen- und Rechnungsbelege erfolgte am 06. Juni 2017. Die Gehaltsabrechnungen und Lohnjournale wurden am 21. Juni 2017 übergeben.

## **2. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen**

### **2.1 Rechtliche Grundlagen**

Der Verein führt den Namen Erster Offenbacher Schwimmclub von 1896 e. V. (EOSC) und hat seinen Sitz in Offenbach. Der Verein ist im Vereinsregister Offenbach unter der Nummer 5 VR 510 eingetragen.

Die aktuell gültige Satzung des EOSC datiert vom 16. Mai 2011.

Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige Zwecke im Sinne des Abschnittes "steuerbegünstigte Zwecke" der Abgabenordnung.

Organe des EOSC sind gemäß § 4 der Satzung die Mitgliederversammlung und der Vorstand.

Die Mitgliederversammlung übt die Kontrolle über die Geschäftstätigkeit aus und wählt den Vorstand. In der Jahreshauptversammlung vom 06. Juni 2017 wurde die Jahresrechnung 2016 vorgestellt und die Schatzmeisterin entlastet.

Der Vorstand besteht gem. § 6 Abs. 2 der Vereinssatzung aus dem ersten Vorsitzenden, drei Stellvertretern und bis zu vier Beisitzern. Als stellvertretende Vorsitzende sind der Schatzmeister, der Schriftführer und der Sportleiter zu wählen. Sie vertreten den ersten Vorsitzenden in dieser Reihenfolge. Die Wahl des Vorstandes erfolgt für zwei Jahre. Er bleibt bis zur Neuwahl eines anderen Vorstandes im Amt.

Der Vorstand führt die Geschäfte des Vereins und vertritt diesen gerichtlich und außergerichtlich. Rechtsverbindliche Erklärungen für den Verein werden vom ersten Vorsitzenden, im Verhinderungsfall von einem seiner Stellvertreter zusammen mit einem weiteren Vorstandsmitglied abgegeben.

## **2.2 Wirtschaftliche Grundlagen**

Gemäß § 3 Abs. 7 der Vereinssatzung ist ein Mitgliedsbeitrag zu zahlen. Es kann auch ein Aufnahmebeitrag erhoben werden. Art, Höhe und Fälligkeit legt die Mitgliederversammlung durch Beitragsordnung fest.

Die weitere Finanzierung des Badbetriebes erfolgt durch

- einen Betriebskostenzuschuss der Stadt Offenbach,
- Eintrittsgelder, deren Erhebung und Höhe der Zustimmung der Stadt Offenbach bedürfen,
- Nutzungsentgelte und
- sonstige Einnahmen.

In der Nachtragsvereinbarung vom 21. Oktober 2013 zum Vertrag über den Betrieb des Waldschwimmbades vom 5. November 1993 wurde der jährliche Zuschuss für den Betrieb und die Unterhaltung des Schwimmbades ab 2014 auf 493.000 € zzgl. Verlustabdeckung festgelegt (§ 7 Abs. 1 des Vertrages).

Für den vereinseigenen Sport- und Trainingsbetrieb des EOSC ist ein jährliches Nutzungsentgelt von 12.200 € vereinbart.

Das Nutzungsentgelt (Bahnmieta) für fremde Vereine beträgt 20 € pro vereinbarter Trainings- bzw. Sportstunde (§ 5 Abs. 3).

In der Nachtragsvereinbarung vom 20. November 2014 zum Vertrag über den Betrieb des Waldschwimmbades vom 5. November 1993 wurden in § 2 Abs. 3 die Öffnungszeiten folgendermaßen geregelt: im Sommerhalbjahr (April/Mai bis September/Oktobor) als öffentliches Freibad mit einer Öffnungszeit von 08:00 Uhr bis 19:30 Uhr und im Winterhalbjahr (September/Oktobor bis April/Mai) als öffentliches Hallenbad mit einer Öffnungszeit montags bis freitags von 08:00 Uhr bis 19:30 Uhr sowie an Sams-, Sonn- und Feiertagen von 08:00 Uhr bis mindestens 14:00 Uhr.

Für die Mitglieder des EOSC ist das Bad täglich ab 6:00 Uhr geöffnet. Der Verein vergütet dem Badbetrieb hierfür jährlich 10.800 €.

## **3. Jahresrechnung zum 31. Dezember 2016**

### **3.1 Grundsätzliche Feststellungen**

Die uns zur Prüfung vorgelegte vorläufige Gewinn- und Verlustrechnung (Stand 07.05.2017) wies einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 217.812,68 € aus. Nach Prüfung der Jahresrechnung 2016 und den bereits vorgenommenen Korrekturen sowie nachträglichen Buchungen beträgt der Jahresfehlbetrag 206.344,63 € (Stand: 27.08.2017). Zuzüglich eines verbliebenen Gewinnvortrags aus 2015 in Höhe von 10.088,67 € ergibt sich schließlich ein Verlustvortrag auf das Geschäftsjahr 2017 von 196.255,96 €.

### 3.2 Prüfungszeitraum

Die Jahresrechnung 2016 des Waldschwimmbades Rosenhöhe wurde von uns, mit Unterbrechungen, im Zeitraum Mai bis August 2016 geprüft.

### 3.3 Gewinn- und Verlustrechnung 2016

Abweichungen von Einzelposten der GuV 2016 zu den Vorjahren:

	GuV 2016	GuV 2015	GuV 2014	Abweichung GuV 2016 ggü. GuV 2015
Betriebskostenzuschuss Stadt Offenbach	460.747,68 €	460.747,72 €	460.747,72 €	-0,04 €
Zuschüsse Stadt Offenbach - Instandhaltung	270.503,77 €	114.668,36 €	0,00 €	155.835,41 €
Zuschuss Land - Restmittel aus 2007	0,00 €	37.383,18 €	0,00 €	-37.383,18 €
Umsatzerlöse (Eintrittsgelder etc.)	155.335,06 €	200.468,69 €	151.624,36 €	-45.133,63 €
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>886.586,51 €</b>	<b>813.267,95 €</b>	<b>612.372,08 €</b>	<b>73.318,56 €</b>
Roh-, Hilfs-, Betriebsstoffe, Betriebsbedarf	19.559,49 €	40.784,51 €	20.104,36 €	-21.225,02 €
Energieaufwand	251.807,54 €	257.117,33 €	224.245,15 €	-5.309,79 €
Reinigung, Abfallbeseitigung	96.860,96 €	83.196,28 €	42.732,30 €	13.664,68 €
Sonstige bezogene Leistungen	9.045,84 €	18.261,72 €	7.872,58 €	-9.215,88 €
<b>Summe Materialaufwand</b>	<b>377.273,83 €</b>	<b>399.359,84 €</b>	<b>294.954,39 €</b>	<b>-22.086,01 €</b>
<b>Summe Personalaufwand</b>	<b>274.716,88 €</b>	<b>285.489,24 €</b>	<b>266.379,80 €</b>	<b>-10.772,36 €</b>
Instandhaltung Schwimmbad - HMI-Zuschuss	0,00 €	63.840,37 €	0,00 €	-63.840,37 €
Instandhaltung Babybecken - sep. Zuschuss	0,00 €	29.507,75 €	0,00 €	-29.507,75 €
Instandhaltung gem. Beschlüsse der Jahre 2015 und 2016	270.503,77 €	0,00 €	0,00 €	270.503,77 €
Instandhaltung betriebliche Räume	101.721,26 €	115.527,80 €	65.216,41 €	-13.806,54 €
Mieten für Einrichtungen	14.054,48 €	11.822,66 €	6.611,47 €	2.231,82 €
Reparaturen Ausstattung	10.653,25 €	35.994,14 €	15.504,62 €	-25.340,89 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	37.217,41 €	32.171,06 €	28.101,85 €	5.046,35 €
<b>Summe Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>	<b>434.150,17 €</b>	<b>288.863,78 €</b>	<b>115.434,35 €</b>	<b>145.286,39 €</b>
<b>Abschreibungen</b>	<b>6.790,26 €</b>	<b>7.788,07 €</b>	<b>9.096,26 €</b>	<b>-997,81 €</b>
<b>Summe Aufwendungen</b>	<b>1.092.931,14 €</b>	<b>981.500,93 €</b>	<b>685.864,80 €</b>	<b>111.430,21 €</b>
<b>Jahresergebnis</b>	<b>-206.344,63 €</b>	<b>-168.232,98 €</b>	<b>-73.492,72 €</b>	<b>-38.111,65 €</b>
<b>Gewinn-, Verlustvortrag aus dem Vorjahr</b>	<b>10.088,67 €</b>	<b>-3.959,36 €</b>	<b>32.150,18 €</b>	
Verlustausgleich Stadt Offenbach (Nettobetrag)		159.432,67 €	37.383,18 €	
Ausgleich für Restzahlung Babybecken		22.848,34 €		
<b>Gewinn-, Verlustvortrag auf neues GJ</b>	<b>-196.255,96 €</b>	<b>10.088,67 €</b>	<b>-3.959,36 €</b>	

**Erläuterungen zu den erheblichen Abweichungen**➤ **Zuschüsse Stadt Offenbach**

Der EOSC erhielt in 2016 weitere Zuschüsse (Nettobetrag) für folgende Sanierungsmaßnahmen:

## a) Zuschüsse gemäß Beschluss der Stadt Offenbach vom 16.07.2015

Maßnahme	Beschlossene Mittel	In 2015 abgerufene Beträge	In 2016 abgerufene Beträge	Restmittel
Umbau Räumlichkeiten zu einer Schülerumkleide	50.000,00 €		49.969,66 €	30,34 €
Renovierung der Herrenduschen	20.000,00 €		10.881,56 €	9.118,44 €
Herstellung eines behindertengerechten Eingangsbereichs	5.000,00 €		5.000,00 €	0,00 €
Erneuerung des Nassgangs (Rutschhemmung)	12.000,00 €		0,00 €	12.000,00 €
Wasserfontäne für den Neubau des Babybeckens	7.000,00 €		6.777,55 €	222,45 €
Ergänzung und Renovierung der Toilettenanlagen	10.000,00 €		0,00 €	10.000,00 €
Sanierung des Kinderspielplatzes beim Babybecken	12.500,00 €		0,00 €	12.500,00 €
Austausch der Fliesen beim Winterzugang der Traglufthalle (Rutschhemmung)	6.000,00 €	2.695,14 €		3.304,86 €
Herstellung der Sicherheit des Schwimmbadgeländes (Zaunanlage-Verkehrssicherungspflicht)	10.000,00 €		7.640,06 €	2.359,94 €
<b>Summe</b>	<b>132.500,00 €</b>	<b>2.695,14 €</b>	<b>80.268,83 €</b>	<b>49.536,03 €</b>

## b) Zuschüsse gemäß Beschluss der Stadt Offenbach vom 06.07.2016

Maßnahme	Beschlossene Mittel	In 2016 abgerufene Beträge	Restmittel
Babybecken (unplanmäßige Kosten)	70.000,00 €	63.998,64 €	6.001,36 €
Baumfäll- und Pflegemaßnahmen (Sicherstellung der Verkehrssicherungspflicht)	16.000,00 €	16.000,00 €	0,00 €
Erhöhung der Energiekosten	42.000,00 €	0,00 €	42.000,00 €
Fertigstellung Kleinkinderbecken	53.000,00 €	45.815,05 €	7.184,95 €
Herstellung Rettungswageneinfahrt	15.000,00 €	15.000,00 €	0,00 €
Austausch Filtermaterial	45.000,00 €	45.000,00 €	0,00 €
Durchwatbecken und Trennung Liegewiese/Beckenbereich	130.000,00 €	0,00 €	130.000,00 €
Wartung und Austausch Beckenbeleuchtung	12.000,00 €	10.641,00 €	1.359,00 €
Wartung einer Pumpe (25m-Becken)	3.100,00 €	0,00 €	3.100,00 €
<b>Summe</b>	<b>386.100,00 €</b>	<b>196.454,69 €</b>	<b>189.645,31 €</b>

➤ **Eintrittsgelder (Kto. 6001) Abweichung zum Vorjahr = -42.556,22 €**

Konnten im Geschäftsjahr 2015 noch 36.609 Besucher verzeichnet werden, so waren es in 2016 wetterbedingt lediglich 20.924 Besucher. Der Besucherrückgang um rund 42,8% führte zu geringeren Einnahmen aus Eintrittsgeldern i.H.v. rund 43 T€.

- **Betriebsbedarf (Kto. 6352) Abweichung zum Vorjahr = -18.619,11 €**  
Im Geschäftsjahr 2016 wurden die Ausgaben für Betriebsbedarfe auf das Niveau des langjährigen Durchschnitts zurückgeführt, so dass sich gegenüber dem Vorjahr eine Abweichung von rund 19 T€ ergibt.
- **Gas, Heizung (Kto. 6333) Abweichung zum Vorjahr = +15.373,09 €**  
Gemäß städtischem Beschluss vom 06.07.2016 wurden für erhöhte Energiekosten zusätzliche 42 T€ beschlossen. Diese Mittel wurden erst im Januar 2017 bei der Stadt Offenbach abgerufen und werden sich somit in der Jahresrechnung 2017 auswirken.
- **Reinigung, Abfallbeseitigung (Kto. 6329) Abweichung zum Vorjahr = +13.664,68 €**  
Der überwiegende Teil des Aufwandes resultiert aus der Rechnungsstellung folgender Firmen:

ESO Offenbacher Dienstleistungsgesellschaft 22.053,82 €  
Vertrag über Grünpflege-, Straßenunterhalts- u. Winterdienstleistungen auf dem Parkplatz vor dem Badgelände sowie Entsorgung von Abfall und Grünschnitt.

BB-Clean Service GmbH 61.753,70 €  
Gestellung eines Mitarbeiters am Tag im Reinigungsbereich sowie Unterhaltsreinigung (Abendreinigung ab 22:00 Uhr).

MW-AT.de e. K. (Inhaber: Matthias Wörner) 7.972,83 €  
Hierbei handelt es sich überwiegend um Aushilfsarbeiten, die das Badpersonal in den Monaten Januar bis Mai 2016 im Nebenjob erbracht hat.

Die Tätigkeiten umfassten folgende Bereiche:

Kassendienst	49,56	Stunden
Rettungskette	47,94	Stunden
Wasseraufsicht	235,17	Stunden
Badleitung	15,18	Stunden
Baustelle	15,38	Stunden
Technik / Umbau	71,80	Stunden
Reinigung (ohne Nennung weiterer Details)	96,49	Stunden
<b>Gesamt-Stunden Januar - Mai 2016</b>	<b>531,52</b>	<b>Stunden</b>
Stundensatz	15,00	€/Stunde
<b>Gesamtsumme</b>	<b>7.972,83</b>	<b>€</b>

Seit Juni 2016 werden die Gestellung eines Mitarbeiters am Tag im Reinigungsbereich (10:00 Uhr bis 17:00 Uhr) sowie die Unterhaltsreinigung (Abendreinigung ab 22:00 Uhr) ausschließlich von der Firma BB Clean Service GmbH erbracht. Mit Ablauf des Monats Mai 2016 hat die Firma mw-at.de eK die Erbringung sämtlicher Leistungen, die über das Konto „Reinigungskosten“ erbracht wurden, eingestellt. Im Jahresvergleich stellen sich die Aufwendungen für Reinigungsleistungen folgendermaßen dar:

	2015	2016	Veränderung
BB Clean Service GmbH <sup>1)</sup>	32.493,39	61.753,70	29.260,31
mw-at.de eK	25.480,04	7.972,83	-17.507,21
<b>Summe</b>	<b>57.973,43</b>	<b>69.726,53</b>	<b>11.753,11</b>

<sup>1)</sup> Leistungen der BB Clean Service GmbH wurden erst ab Juni 2015 in Anspruch genommen

➤ **Aufwendungen für bezogene Leistungen (Kto. 6180)**

**Abweichung zum Vorjahr = -10.368,88 €**

Der Rückgang bei den Aufwendungen für bezogene Leistungen ist auf eine geringere Inanspruchnahme von Sicherheitsdienstleistungen (BWS Sicherheitsdienste GmbH) zurückzuführen.

➤ **Instandhaltung gem. der Beschlüsse der Jahre 2015 und 2016 (Kto. 6336)**

**Abweichung zum Vorjahr = +206.663,40 €**

In den Jahren 2015 und 2016 wurden von der Stadt Offenbach Instandhaltungs- und Sanierungsaufwendungen i.H.v. 132.500 € (Beschluss in 2015) sowie 386.100 € (Beschluss in 2016) beschlossen. Die mit diesen Beschlüssen einhergehenden Aufwendungen wurden bereits auf Seite 7 dargestellt.

➤ **Instandhaltung betr. Räume (Kto. 6337) Abweichung zum Vorjahr = -13.806,54 €**

Verluste aus Vorsteuer

Bei den von der Stadt Offenbach bezuschussten Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen wurde grundsätzlich davon ausgegangen, dass die bewilligten Gelder vollumfänglich für die jeweiligen Sanierungsmaßnahmen verwendet werden. Die vom EOSC vereinnahmten Gelder unterliegen jedoch mit 7% der Umsatzsteuer, daher stehen nach Abzug der Umsatzsteuer regelmäßig nicht ausreichend Mittel zur Verfügung, um die geplanten Maßnahmen ohne Finanzmittelfehlbedarf durchführen zu können. Die nicht durch den Zuschussplan gedeckten 7% wurden vom EOSC in die regulären Instandhaltungsaufwendungen (betriebliche Räume) umgebucht, damit die ursprünglich geplante Ausgaben-Summe tatsächlich verausgabt werden konnte. Die durch „Verluste aus Vorsteuer“ entstandenen Aufwendungen belaufen sich in 2016 auf 18.103,44 € und entfallen auf folgende Maßnahmen:

Konto	Bezeichnung	Betrag in €
06100	Sanierungskosten Schülerumkleiden	3.269,04
06101	Sanierungskosten Herrenduschen	711,91
06102	Sanierungskosten Sommereingang	327,10
06104	Sanierungskosten Delphin Babybecken	443,39
06108	Sanierungskosten Zaunanlage	499,82
06109	Sanierungskosten Babybecken	4.186,83
06110	Sanierungskosten Baumfällung	1.046,73
06112	Sanierungskosten Fertigstellung Babybecken	2.997,24
06113	Sanierungskosten Rettungseinfahrt	981,31
06114	Sanierungskosten Filtermaterial	2.943,93
06116	Sanierungskosten Beckenbeleuchtung	696,14
<b>Summe</b>		<b>18.103,44</b>

Weitere nicht im Zuschussplan enthaltene Instandhaltungs- und Sanierungsaufwendungen

Darüber hinaus sind zusätzliche Instandhaltungs- und Sanierungsaufwendungen i.H.v. 60.841,52 € angefallen, die nicht durch den beschlossenen Zuschussplan abgedeckt waren. Diese Aufwendungen, die ebenfalls über die Instandhaltungsaufwendungen (betriebliche Räume) verbucht wurden, entfallen auf folgende Maßnahmen:

Konto	Bezeichnung	Betrag in €
06334	Sonstige Raumkosten - Sanierung 25m- und Planschbecken	18.072,65
06336	Instandhaltung Schwimmbad für Zuschuss	42.768,87
<b>Summe <sup>1)</sup></b>		<b>60.841,52</b>

<sup>1)</sup> Hierin enthalten sind u.a. Leistungen (netto) folgender Lieferanten:

Berndorf Bäderbau Deutschland GmbH	23.226,20 €
mw-at.de eK	6.947,95 €
m+r automation gip mbh	10.489,32 €
Wilhelm Krebs RESORG GmbH	4.411,08 €

Darüber hinaus sind sonstige Aufwendungen für die Instandhaltung betrieblicher Räume in Höhe von 22.776,30 € angefallen.

➤ **Reparaturen Ausstattung (Kto. 6302) Abweichung zum Vorjahr = -25.340,89 €**

Im Geschäftsjahr 2016 wurden diverse kleinere Reparaturen an Pumpen, Chlorgasanlage, Rasenmäher etc. durchgeführt. Die hierfür aufgewendeten 10.708,25 € fallen im mehrjährigen Vergleich vergleichsweise gering aus.

### 3.4 Verrechnungskonto Bad / Verein

Das Verrechnungskonto gegenüber dem Verein weist zum 31.12.2016 Verbindlichkeiten in Höhe von 170.368,67 € aus.

### 3.5 Kosten der Geschäftsstelle

Gemäß § 6 des Vertrages über den Betrieb des Waldschwimmbades vom 05. November 1993 und der Nachtragsvereinbarung vom 21. Oktober 2013, können die Kosten für die Geschäftsstelle bis zu einer Maximalsumme von 10.000 € in die Betriebskosten des Bad einfließen.

Die Gewinn- und Verlustrechnungen der Jahre 2015 und 2016 enthielten Aufwendungen in Höhe von 12.652,04 € bzw. 12.943,56 €.

Der übersteigende Betrag von insgesamt 5.595,60 € wurde vom Verein zurückgefordert und ergebniswirksam vereinnahmt.

### 3.6 Finanz- und Vermögenslage

Die Liquidität ist in der nachfolgenden Übersicht dargestellt:

<b>Liquiditätsüberblick</b>	<b>2016</b>
Kasse	1.716,14 €
Girokonto Nr. Spk. OF 810 9184	8.067,28 €
Girokonto Nr. Spk. OF 103 721 - Baukonto	0,00 €
Forderungen aus Lieferungen + Leistungen	9.416,73 €
Verbindlichkeiten aus Lieferungen + Leistungen	90.021,60 €
Sonstige Verbindlichkeiten	3.597,52 €
Verrechnungskonto (Verbindlichkeiten gegenüber dem Verein)	170.368,67 €
	<b>-244.787,64 €</b>

#### 4. Rechnungswesen

Die Buchführung erfolgt mit Hilfe des Finanzbuchhaltungsprogramm Buchhalter 2017 der Firma Lexware. Wir haben sämtliche Einnahme- und Ausgabebelege einschließlich der Kontenspiegel anhand des Journals geprüft. Die aufgrund unserer Prüfungsfeststellungen erforderlichen Korrekturbuchungen wurden im Abschluss 2016 (Stand: 27.08.2017) berücksichtigt. Die Buchführung und das Belegwesen entsprechen den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsgemäßer Buchführung.

#### 5. Zusammenfassung des Prüfungsergebnisses

Der vorgelegte Jahresabschluss weist in den Einnahmen 886.586,51 € und bei den Ausgaben 1.092.931,14 € aus, die zu einem Fehlbetrag von 206.344,63 € führen. Nach Ausgleich von Vorjahresverlusten i.H.v. 159.432,67 € sowie geleisteter Ausgleichzahlungen für die Sanierung des Babybeckens i.H.v. 22.848,34 € ergibt sich ein Verlustvortrag auf 2017 in Höhe von 196.255,96 €.

Aufgrund unserer Prüfung kann die Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung bestätigt werden. Die für die Prüfung verlangten Aufklärungen und Nachweise wurden bereitwillig erbracht.

Das Geschäftsjahr 2016 war wetterbedingt von rückläufigen Besucherzahlen geprägt (-42,8% ggü. Vorjahr), dies führte gegenüber dem Vorjahr zu einem Einnahmenrückgang von rund 43 T€. Die Durchführung weiterer Instandhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen, die in den Jahren 2015 und 2016 beschlossen wurden, führten abermals zu erheblichen Instandhaltungsaufwendungen (rund 271 T€), die jedoch durch Bereitstellung städtischer Zuschüsse finanziert wurden und somit das Jahresergebnis nicht belastet haben. Zu einer nennenswerten Ergebnisbelastung führten hingegen Instandhaltungsaufwendungen i.H.v. 60.841,52 €, die nicht in beschlossenen Zuschussplänen enthalten waren, sowie „Verluste aus Vorsteuer“ i.H.v. 18.103,44 € (siehe hierzu Ausführungen zu Konto 6337 auf Seite 9).

Um die notwendige Liquidität bereitzuhalten, überwies der Verein dem Badbetrieb im Laufe des Jahres insgesamt 214.057,96 €. Hieraus resultiert auch im Wesentlichen die Verbindlichkeit des Bades gegenüber dem Verein (siehe Punkt 3.4 – Verrechnungskonto).

Am 27.09.2017 wurde das Ergebnis unserer Prüfung mit Frau Becker Vorstand des EOSC, einvernehmlich besprochen.

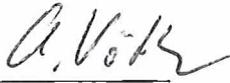
## 6. Prüfungsbestätigung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung sind keine Einwendungen gegen die Buchführung und den Jahresabschluss zu erheben.

Offenbach a. M., den 27.09.2017  
Revisionsamt

  
Jerdrysik

Magistratsdirektor  
Leiter des Revisionsamtes  
Stadt Offenbach am Main

  
Vöth

Revisor

